

MY 3078



DEUTSCH



SAGEM



1

KURZER ÜBERBLICK...

Einschalten

- Auf  drücken.

Anrufen

- Nummer eingeben und  drücken.

Rufannahme

- Öffnen Sie die Klappe oder drücken Sie auf .

Gespräch beenden

- Drücken Sie auf  oder schließen Sie die Klappe.

Ausschalten

- Taste  länger gedrückt halten.



Wahlwiederholung der zuletzt eingegebenen Nummer

- Drücken Sie zweimal auf .

Über das Telefonbuch anrufen

- Nach Name: geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein, drücken Sie auf , blättern Sie in der Liste zum gewünschten Gesprächspartner und drücken Sie dann auf , um die Rufnummer zu wählen.
- Nach Position im Telefonbuch: Positionsnummer eingeben und dann auf * drücken, um die Rufnummer zu wählen.

Kurzer Überblick über die Funktionen



2

MENÜ

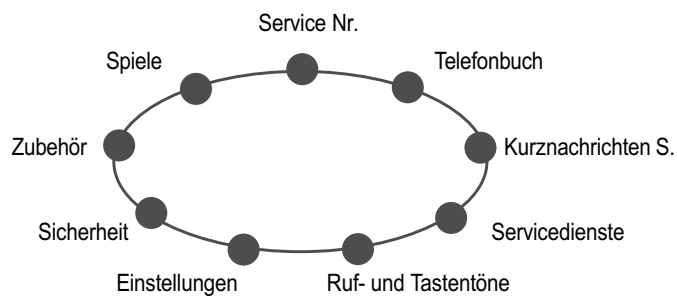
Mit den seitlichen Tasten:

Zugang über ▲ oder ▼

Bewegung über ▲ und ▼

Bestätigen durch OK

Über C das vorherige Menü verlassen oder zu diesem zurückkehren



Kurzer Überblick über die Funktionen



Wir beglückwünschen Sie zur Wahl und zum Erwerb dieses Handys.

Mit Ihrem Handy können Sie international verschiedene Netze nutzen, soweit zwischen den Anbietern eine entsprechende Vereinbarung besteht.

Wir weisen darauf hin, daß Ihr Handy gemäß den europäischen Normen zugelassen ist.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch, um Ihr Handy optimal nutzen zu können.

HINWEIS

Je nach Konfiguration der Netze und der zugehörigen SIM-Karten sind manche Funktionen nicht verfügbar (mit * gekennzeichnet). Informieren Sie sich bitte bei Ihrem Netzbetreiber.

Bei Einfügen einer nicht kompatiblen SIM-Karte erscheint nach dem Einschalten des Handys eine Meldung. Wenden Sie sich in diesem Falle bitte an Ihren Netzbetreiber.

Kompatibilität der SIM-Karte

Ihr Handy ist nur mit SIM 3V-Karten kompatibel.

Die Marke SAGEM ist eine Marke der SAGEM SA.
AT ist ein eingetragenes Warenzeichen der Hayes Microcomputer Products Inc.
Hayes ist ein eingetragenes Warenzeichen der Hayes Microcomputer Products Inc.
T9™ Text Input ist ein eingetragenes Warenzeichen von Tegic Communications Inc.
T9 ist unter einem oder mehreren der folgenden U.S.-Patente lizenziert:
5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928, 6,011,554 und weitere Patente sind weltweit angemeldet.

3

GLOSSAR

Abgehender Ruf	Ein mit Ihrem Handy ausgelöster Ruf.
Eingehender Ruf	Ein von Ihrem Handy empfangener Ruf.
SIM-Karte	Eine Karte mit Ihrem Abonnement und Ihren Zugriffsrechten auf die Dienste. Der heraustrennbare Teil ist die "Mikro-SIM".
PIN	Persönlicher Code für Ihre SIM-Karte.
PIN2	Zweiter persönlicher Code Ihrer SIM-Karte für den Zugriff auf bestimmte Funktionen (*).
Handy-Code	Der Handy-Code ist ein Geheimcode zum Schutz Ihres Geräts im Falle eines Diebstahls.
IMEI	Kennungsnummer Ihres Handys.
SMS	Short Message Service: Sendung und Empfang von Textmitteilungen, Symbolen, animierten Standby-Displays und Melodien.



1. Beschreibung des Handys	6	4	6. SMS	24
2. Inbetriebnahme	9		6.1 Empfang einer SMS	24
2.1 Informationen auf der SIM-Karte	9		6.2 Erstellen einer Nachricht mit Easy Message T9™	28
2.2 Einlegen der SIM-Karte und des Akkus	10		6.3 Erstellte Nachrichten	30
2.3 Aufladen des Akkus	11		7. Benutzung der Rufbearbeitungsdienste	31
2.4 Ein-/Ausschalten, Inbetriebnahme	12		7.1 Rufumleitung	31
2.5 Menüzugang	13		7.2 Abrufen der Liste der letzten Nummern	33
2.6 Löschen von Zeichen	13		7.3 Überprüfen der Gesprächsdauer und -kosten	33
3. Erstes Gespräch	14		7.4 Identität des Anrufers	33
3.1 Aufbau einer Verbindung	14		7.5 Doppelte Verbindung	34
3.2 Entgegennahme eines Anrufs	15		7.6 Konfiguration des automatischen Rückrufs	35
3.3 Einstellen der Lautstärke	15		7.7 Programmieren der Nummer der Meldungszentrale	35
3.4 Gesprächsende	15		7.8 Übertragung der örtlichen Nachrichten	35
4. Menüliste	16		7.9 Ersetzen der internationalen Vorwahl	35
5. Benutzung des Telefonbuchs	19		7.10 Halten eines Gesprächs	35
5.1 Kapazität des Telefonbuchs und Anzeige	19		7.11 Multi-Konferenz (*)	36
5.2 Abspeichern einer Nummer	19		8. Einstellen der Klingelzeichen und des Vibrationsalarms	38
5.3 Löschen einer Nummer	20		8.1 Wahl des Klingelzeichens und Einstellen der Lautstärke	38
5.4 Gesprächsgruppen	20		8.2 Liste der Gesprächsgruppen	39
5.5 Sortierung	22		8.3 Einstellen des Klingelzeichens	39
5.6 Senden einer Kurznachricht an eine gespeicherte Nummer	22		8.4 Einstellen des Vibrationsalarms	40
5.7 Belegung des Telefonbuchs	22		8.5 Wahl des Ruhemodus	40
5.8 Eigene Nummern anzeigen	22		8.6 Einstellen der Piep-Töne	40
5.9 Anruf mit einer gespeicherten Nummer	23		8.7 Abschalten der DTMF-Zeichen	41

Inhalt

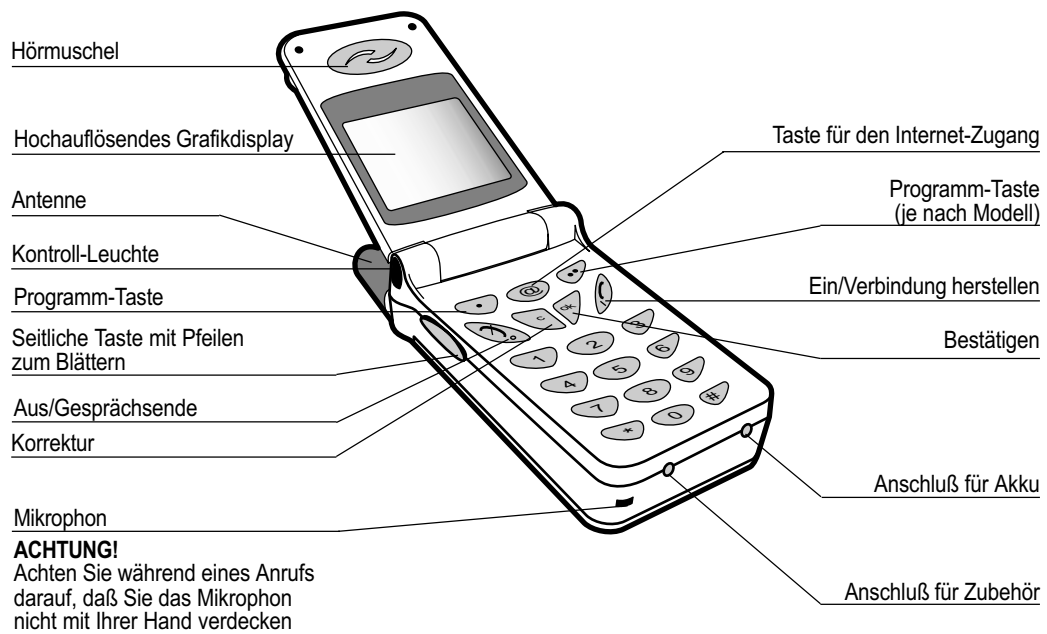


9. <u>Einstellungen Ihres Handys</u>	42	5	12. <u>WAP-Funktion - Internet Mobile</u>	54
9.1 Persönliche Anpassung Ihres Handys	42		13. <u>Zubehör</u>	57
9.2 Wahl der Display-Sprache	44		14. <u>Pflege - Wartung</u>	58
9.3 Wahl der Rufannahme	44		15. <u>Empfehlungen</u>	59
9.4 Wahl des Netzes	45		<u>Antworten auf Ihre Fragen</u>	62
9.5 Uhrzeit und Datum einstellen	46			
9.6 Einstellen des Kontrastes	46			
9.7 Währungsumrechner	46			
9.8 Klappe aktiv	47			
10. <u>Benutzung der Sicherheitsfunktionen</u>	48			
10.1 Ändern des PIN-Codes	48			
10.2 Ändern des PIN2-Codes (*)	49			
10.3 Ändern des Handy-Codes	49			
10.4 Ändern des persönlichen Passworts (*)	50			
10.5 Sperren von ankommenden Anrufen (*)	50			
10.6 Sperren von abgehenden Anrufen (*)	50			
10.7 Anlegen eines festen Verzeichnisses (*)	51			
10.8 Überprüfer der Gesprächskosten (*)	51			
11. <u>Zusatzfunktionen</u>	52			
11.1 Rechner	52			
11.2 Einstellen des Weckers	53			
11.3 Einstellen des Timers	53			
11.4 Datenparameter	53			
11.5 Spiele	53			

Inhalt



6



1. Beschreibung des Handys



Funktionstasten

-  Aus - Nichtannahme eines Anrufs - Abschalten
-  Ein - Anrufen - Rufannahme
-  Kurzes Drücken: Rückkehr zum vorherigen Menü - Löschen eines Zeichens
Längeres Drücken: Verlassen des Menümodus - Löschen der gesamten Eingabe
- OK** Bestätigung
 - Funktionstaste für einen direkten Zugang zu den von Ihnen gewählten Funktionen (je nach Modell)
 - Kontextbezogene Aktion
- @**
 - Taste für den Internet-Zugang
 - Aktivierung / Deaktivierung der Klappe
- ▼ und ▲** Zugang zu den Menüs - Durchblättern der Menüs
 - Einstellen der Lautstärke während eines Gesprächs (Taste ▼: leiser; Taste ▲: lauter).

7

Alphanumerische Tastatur

Sie besteht aus 12 Tasten: 0 bis 9, * und #.

Zur Wahl eines Buchstabens die entsprechende Taste gedrückt halten, die Zahl und die Buchstaben laufen ab; die Taste loslassen, wenn der gewünschte Buchstabe erscheint.

Nach Eingabe des Buchstabens können Sie die Akzentuierungen durch längeres Drücken der Taste * angezeigt werden.

Satz- und Sonderzeichen werden durch längeres Drücken der Taste # angezeigt.

Taste 1

Ein längeres Drücken auf die Taste 1 ermöglicht den direkten Zugang zur Mailbox (je nach Modell).

1. Beschreibung des Handys



Display

Das hochauflösende Grafikdisplay vereinfacht das Lesen der bei der Nutzung Ihres Handys angezeigten Meldungen. Zahlreiche Symbole zeigen den Funktionsstatus an.



Ladezustand des Akkus (schwarz = geladen, weiß = entladen)



Feldstärke am Standort des Handys (maximale Feldstärke = 5 Balken)

Der Buchstabe **R** zeigt an, daß das gefundene Netz nicht dem Abonnement entspricht
Blinkt der Icon  bleibt das Handy in ständiger Suche nach einem Netz



Gespräch



Ständige Rufumleitung



Ruhemodus



Empfang von SMS und Eingang von nicht gelesenen SMS;
Symbol blinkt: SMS Speicher ist voll



Anzeige von Sprachnachrichten.

8

Die drei Tasten unter dem Display werden, falls notwendig, jedesmal Aktionen zugeordnet, die am unteren Rand des Displays, gegenüber der Taste liegend, angezeigt werden

Beispiel:

Bestätigen Drücken Sie **••**, um die laufende Funktion zu bestätigen.

1. Beschreibung des Handys



9

2. Inbetriebnahme

2.1 Informationen auf der SIM-Karte

Um Ihr Handy benutzen zu können, verfügen Sie über eine Chip-Karte, die SIM-Karte genannt wird. Diese Karte enthält alle Netz- und teilnehmerbezogenen Informationen, die Sie ändern können:

- Geheimcodes (PIN-Code(s) - Personal Identification Number)
- Telefonbuch
- Kurznachrichten
- Funktion von Sonderdiensten.

PIN-Code

Dies ist der persönliche Code Ihrer SIM-Karte. Bei Inbetriebnahme Ihres Handys werden Sie zur Eingabe Ihres PIN-Codes aufgefordert:

- Geben Sie Ihren 4- bis 8-stelligen Code ein, der Ihnen von Ihrem Netzbetreiber mitgeteilt wurde. Aus Sicherheitsgründen erscheinen diese Zahlen nicht auf dem Display.

SIM-Karte

Diese Karte sollte sorgfältig behandelt und aufbewahrt werden, da sie durch Verbiegen und Zerkratzen beschädigt werden kann. Falls Sie Ihre SIM-Karte verlieren, informieren Sie bitte umgehend Ihren Netzbetreiber bzw. Service Provider.

Achtung: SIM-Karten gehören nicht in Kinderhände!

2. Inbetriebnahme



- Drücken Sie **#** oder auf **OK** oder auf **••** zum Bestätigen.

PIN2-Code (*)

Dieser zweite Code, der Ihnen evtl. durch den Netzbetreiber mitgeteilt wurde, dient der Sicherung des Zugriffs auf bestimmte Funktionen.

Achtung

Wurde ein falscher PIN-Code drei Mal nacheinander eingegeben, ist Ihre SIM-Karte blockiert. Sie müssen dann folgendes durchführen:

- ****05*** eingeben
- den PUK-Code (Personal Unblocking Key) eingeben, der von Ihrem Provider geliefert wurde und diesen bestätigen
- Ihren PIN-Code eingeben und diesen bestätigen
- erneut Ihren PIN-Code eingeben und diesen bestätigen.

Nach 5 oder 10 (je nach Typ der SIM-Karte) erfolglosen Versuchen, ist Ihre SIM-Karte endgültig verriegelt. Sie müssen sich dann mit Ihrem Anbieter in Verbindung setzen, um eine neue Karte zu erhalten.

Wenden Sie das gleiche Verfahren (indem Sie 052 eingeben) im Fall des PIN2-Codes (PUK2-Code) an.

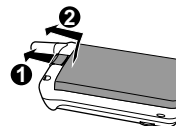
2. Inbetriebnahme

2.2 Einlegen der SIM-Karte und des Akkus

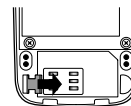
Das Handy muß ausgeschaltet und darf nicht an das Ladegerät angeschlossen sein.

Die SIM-Karte wird unter dem Akku eingelegt.

- Drehen Sie Ihr Telefon um. Öffnen Sie den Schieber (1) und entfernen Sie der Akku (2).

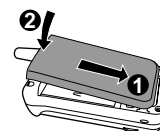


- Legen Sie die Karte so ein, dass die goldenen Felder zum Gerät zeigen und die abgeschnittene Ecke entsprechend der Zeichnung auf dem Gerät ausgerichtet ist. Schließen Sie den Schieber, um die Karte zu fixieren.



Um die Karte zu entfernen, öffnen Sie den Schieber.

- Legen Sie der Akku ein, indem Sie sie einschieben (1) und drücken Sie (2) zum Schließen.





2.3 Aufladen des Akkus

Das Handy wird von einem aufladbaren Akku mit Energie versorgt. Bevor ein neuer Akku zum ersten Mal benutzt werden kann, muß er mindestens 4 Stunden aufgeladen werden. Die volle Akkuleistung wird nach einigen Betriebszyklen erreicht.

Wenn der Ladezustand des Akkus unter den Betriebswert sinkt, zeigt das Handy dies an und schaltet sich aus.

Gehen Sie zum Aufladen wie folgt vor:

- Das Ladegerät in eine passende Steckdose stecken.
- Das Kabelende des Ladegerätes in den dafür vorgesehenen Anschluß unten am Handy einstecken.



- Beim Laden des Handys gibt die Akku-Ladeanzeige Aufschluß über den Ladezustand des Akkus.
- Der Ladevorgang wird selbständig beendet.



11

- Den Stecker wieder aus dem Handy herausziehen.

Akkus können sich während des Ladevorganges leicht erwärmen; das ist ein normaler Vorgang.

ACHTUNG



- Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku nicht einwandfrei ausgewechselt oder der Akku einer Flamme ausgesetzt wird.
- Nicht kurzschließen.
- Der Akku enthält keine Teile, die Sie wechseln könnten.
- Das Gehäuse des Akkus darf unter keinen Umständen geöffnet werden.
- Benutzen Sie nur Ladegeräte und Akkus, die vom Hersteller zugelassen sind (siehe Katalog des Herstellers).
- Verbrauchte Akkus sind sachgemäß zu entsorgen.
- Es wird empfohlen den Akku zu entfernen, falls Ihr Handy über längere Zeit nicht genutzt wird.

2. Inbetriebnahme



2.4 Ein-/Ausschalten, Inbetriebnahme

Um Ihr erstes Gespräch zu führen:

- Drücken Sie auf , um Ihr Handy einzuschalten.
- Wenn der Zugang zur SIM-Karte durch einen Geheimcode geschützt ist, werden Sie vom Handy zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert.

Geben Sie den 4- bis 8-stelligen Code ein, der Ihnen bei der Aushändigung Ihrer SIM-Karte mitgeteilt wurde. Diese Zahlen werden aus Sicherheitsgründen nicht auf dem Display angezeigt.

- Drücken Sie auf **#** oder **OK** oder auf **••** zum bestätigen.

Prüfen des PIN-Codes

Wenn Ihr Handy SIM fehlt anzeigt, drücken Sie  (längeres Drücken), um Ihr Handy auszuschalten, und prüfen Sie, ob Ihre SIM-Karte richtig eingelegt ist.

Einstellung des Datums

Beim ersten Einschalten Ihres Telefons werden Sie aufgefordert, das Datum und die Uhrzeit einzustellen:

12

- Drücken Sie auf **OK**, um das vorgeschlagene Datum und die Uhrzeit zu akzeptieren.
- Drücken Sie auf **•• (Weiter)**, um das nächste Element des Datums und der Uhrzeit einzustellen.
- Drücken Sie auf **• (Zurück)**, um das Datum und die Uhrzeit nicht einzustellen.

Später können Sie das Datum und die Uhrzeit über das Menü **Datum/Uhrzeit** ändern.

Netzsuche

Jetzt sucht das Handy nach einem verfügbaren Netz:

- Wird ein Netz gefunden, erscheint der entsprechende Name auf dem Display und die Kontroll-Leuchte blinkt grün.

Sie können jetzt ein Gespräch aufbauen oder entgegennehmen.

- Wird der Buchstabe **R** und der Name des Netzes angezeigt, sind Gespräche möglich und die Kontroll-Leuchte blinkt grün.

Feldstärkenanzeige



Die Feldstärkenanzeige gibt Aufschluß über die Empfangsqualität. Werden weniger als drei Balken angezeigt, suchen Sie bitte einen besseren Empfang, damit Sie unter einwandfreien Bedingungen telefonieren können.

2. Inbetriebnahme



- Wird der Buchstabe **R** ohne den Namen des Netzes angezeigt, sind nur Notrufe möglich (Zivilschutz, Polizei, Feuerwehr).
- Blinkt der Icon  bleibt das Handy in ständiger Suche nach einem Netz. Es ist kein Netz verfügbar.

Ausschalten

- Drücken Sie die Taste , bis die Endmeldung erscheint.
- Das Handy wird ausgeschaltet, wenn Sie die Taste loslassen.

2.5 Menüzugang

Mit dem Menü können Sie die verschiedenen Funktionen Ihres Handys überprüfen oder ändern, um Ihr Handy entsprechend Ihren persönlichen Anforderungen einzurichten.

- Drücken Sie die Pfeiltasten  oder , um zum Menü zu gelangen.
- Lassen Sie das Menü durch Drücken der Pfeiltasten abrollen, und drücken Sie dann auf **OK**, um zum ausgewählten Menü zu gelangen.

Direkter Zugang zu den Menüs

Um direkt zu einem Menü zu gelangen, drücken Sie bitte auf  und geben Sie dann die Nummer des ausgewählten Menüs ein.

13

- Drücken Sie **OK**, um einen Vorgang zu bestätigen.
- Drücken Sie **C**, um einen Vorgang abubrechen.
- Drücken Sie länger auf **C**, um den Menümodus ganz zu verlassen.

2.6 Löschen von Zeichen

Eingabefehler können folgendermaßen korrigiert werden:

- Drücken Sie kurz auf die Taste **C**, um das letzte Zeichen zu löschen.
- Wenn Sie länger auf die Taste **C** drücken, löschen Sie das letzte Wort.

2. Inbetriebnahme



14

3.1 Aufbau einer Verbindung Auslandsgespräche

Das Netz wird angezeigt:

- Geben Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners ein.
- Drücken Sie .
Während des Gesprächs blinkt  auf dem Display, und die Rufzeichen zeigen den Aufbau der Verbindung an.
- Sie können sprechen, wenn sich Ihr Gesprächspartner meldet.

Drücken Sie **0** (längeres Drücken) bis + erscheint, und geben Sie dann, ohne auf das Freizeichen zu warten, die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl und die Nummer Ihres Gesprächspartners ein.

3. Erstes Gespräch

Notrufe

Je nach Netzbetreiber können Sie den Notrufdienst mit oder ohne SIM-Karte erreichen, auch wenn die Tastatur gesperrt ist, vorausgesetzt Sie befinden sich im Dienstbereich eines entsprechenden Netzes.

Wählen Sie **112** und drücken Sie , um den internationalen Notrufdienst zu erreichen.

Je nach Land kann es auch noch weitere Notrufe geben.

3. Erstes Gespräch



3.2 Entgegennahme eines Anrufs

Wenn Ihr Handy klingelt:

- Drücken Sie , dann können Sie sprechen.

oder

- Öffnen Sie die Klappe, wenn sich das Telefon im Modus Klappe aktiv (Standardmodus) befindet.

Die Nummer Ihres Gesprächspartners wird angezeigt, wenn er vom Netz dargestellt wird.

Alle, den eingehenden und ausgehenden Gesprächen, entsprechenden Nummern werden in der Liste der letzten Gespräche gespeichert.

3.3 Einstellen der Lautstärke

- Um die Lautstärke während des Gesprächs einzustellen, drücken Sie ▼ oder ▲.



3.4 Gesprächsende

- Drücken Sie .
 - oder
 - Schließen Sie die Klappe, wenn sich das Telefon im Modus Klappe aktiv (Standardmodus) befindet.
- Auf dem Display erscheint die Meldung „Rufende“.

3. Erstes Gespräch



16

Service Nr. (*)

*Zugang zu den vom Service Provider angebotenen
Sonderdiensten*

Telefonbuch

Menü 19

Abruf nach Position
Hinzufügen
Gesprächsgruppen
Speicherbelegung
Menü Meine Nummern
Zurück

Eingegebene Namen durchblättern 22

Details
Ändern
Eintrag löschen
Anrufen
SMS zusenden
Zurück

Kurzmitteilungen

Zugang zu SMS 24

4. Menüliste

Je nach Modell Ihres Handys, nach Konfiguration der Netze und der zugehörigen SIM-Karten sind manche Funktionen nicht verfügbar (mit * gekennzeichnet).

4. Menüliste

Servicedienste

Rufumleitung	31
Alle Sprachanrufe	
Alle bedingten Anrufe	
Rufumleitung löschen	
Wenn besetzt	
Wenn keine Antwort	
Wenn nicht verfügbar	
Umleitung Daten	
Umleitung Fax	
Anruferliste	33
Optionen	
Anrufen	
Dauer und Gebühren der Gespräche (*)	33
Zähler	
Gesprächsd. löschen	
Kosten (*)	
Gebühren löschen (*)	
Anzeige Dauer	
Rufnummernüber.	33
Rufnr. unterdrücken	
Eigene Rufnummer	
Anrufernummer	
Anklopfen	34
Aktivieren	
Deaktivieren	
Status	
Automatische Wahlwiederholung	35

17

Mailboxrufnr.	35
Cell Broadcasting (*)	35
Präfix ersetzen durch (*)	35

Ruf- und Tastentöne

Lautstärke und Auswahl des Klingeltons	38
Liste der Gesprächsgruppen	39
Eigene Melodie	39
Komponieren	
Vibrationsalarm	40
Vibrieren und Melodie	
Vibrieren dann Melodie	
Vibrieren aus	
Vibrieren ohne Melodie	
Ruhemodus	40
Piep-Töne	40
Tastentöne	
Netzton	
Akku-Alarm	
DTMF-Töne senden (*)	41

Einstellungen

Kundenspezifisch	42
ECO-Betrieb	
Bildschirmschoner	
Begrüßungstext (*)	
Programm-Tasten (*)	
Auswahl Sprache	44

4. Menüliste



18

Rufentgegennahme	44
Automatisch	
Beliebige Taste	
Netzwahl	45
Verfügbare Netze	
Bevorzugte Netze	
Datum/Uhrzeit	46
Kontrast Display	46
Euro-Währungsrechner	46
Direkter Zugriff	
Wechselkurs	
Währungen	
Klappe aktiv	47
Sicherheit	
PIN-Code	48
PIN ändern	
PIN-Abfrage	
PIN2-Code (*)	49
Handy-Code	49
Ändern	
Handy-Code Abfrage	
Passwort Rufsperrern (*)	50
Eingehende Anrufe sperren (*)	50
Eingehende Sprache	
Eingehende Daten	
Eingehende Faxe	
Alle eingehenden	

Ausgehende Anrufe sperren (*)	50
Ausgehende Sprache	
Ausgehende Daten	
Ausgehende Faxe	
Alle ausgehenden	
Festes Verzeichnis FDN (*)	51
Gebühren (*)	51
Konfigurieren	
Einschränken	

Zubehör

Rechner	52
Wecker	53
Timer	53
Parameter Daten	53

Spiele

4. Menüliste



19

5. Benutzung des Telefonbuchs

5.1 Kapazität des Telefonbuchs und Anzeige

Nummern, die Sie regelmäßig anrufen, können Sie speichern:

- auf der SIM-Karte
- im Telefonbuch/Verzeichnis.

Verschiedene Symbole zeigen Ihnen, an welcher Stelle im Telefonverzeichnis die Nummer gespeichert ist:

Die Anzahl der Nummern im Verzeichnis der SIM-Karte ist abhängig von der Kapazität dieser Karte; bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.



Telefonverzeichnis Ihrer SIM-Karte



Telefonverzeichnis Ihres Handys



Festes Telefonverzeichnis Ihrer SIM-Karte.

5.2 Abspeichern einer Nummer

- Wählen Sie **Hinzufügen** in **Menü**. Bestätigen Sie mit **OK**.
- Geben Sie den Namen des Gesprächspartners ein (die Anzahl der akzeptierten Zeichen ist von Ihrer benutzten SIM-Karte abhängig). Bestätigen Sie.

5. Telefonbuch



- Geben Sie gegebenenfalls die Vorwahlnummer und dann die Telefonnummer Ihres Gesprächspartners ein (bis zu 20 Zeichen). Bestätigen Sie.

Sie können ebenfalls durch Drücken (langes Drücken) auf ***** oder **#** (auch auf dem Standby-Display) Pausen in die Rufnummer einfügen (angezeigt durch Kommata „ , “). Die nach einer Pause gewählten Zahlen werden in DTMF-Sequenzen verarbeitet (nach einer Rufnummer verwendbar).

- Wählen Sie eventuell eine Rufgruppe, der Sie diese Nummer vergeben möchten.

Je nach verfügbarem Speicherplatz können Sie zwischen der SIM-Karte und dem Telefonbuch wählen, um eine Nummer abzuspeichern.

Es wird empfohlen, die Nummern im internationalen Format (+, Landesvorwahl und Rufnummer) abzuspeichern. Sie können den Inhalt einer Eingabe durch Auswahl des entsprechenden Namens abfragen und ändern.

Sortieren nach Position durch Drücken der Taste *****, wird automatisch die nächste freie Position gesucht; mit der Taste **#** kehren Sie automatisch zum Anfang der Liste zurück.

5.3 Löschen einer Nummer

Um den Inhalt einer Position im Telefonbuch zu löschen, wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten den entsprechenden Namen, drücken Sie auf **OK**. Wählen Sie **Löschen** und bestätigen Sie.

5.4 Gesprächsgruppen

Sie haben die Möglichkeit, die im Telefonbuch gespeicherten Gesprächspartner in Gesprächsgruppen einzuordnen.

Sie können jeder Gruppe Eigenschaften zuweisen (Icon, Klingelton, Vibrationsalarm).

Eine Gruppe erstellen

Zur Ansicht der Eigenschaften, können Sie die Liste der Gruppen aufrufen: Menü **Telefonbuch/Menü/Gesprächsgruppen**.

Es wurden bereits in der Werkseinstellung Gruppen im Handy erstellt.

Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten eine Gruppe und drücken Sie auf **OK**. Sie haben dann die Möglichkeit diese Eigenschaften anzusehen oder zu verändern oder eine Gruppe zu löschen.

Für die Erstellung einer neuen Gruppe:

- Gehen Sie in **Telefonbuch/Menü/Gesprächsgruppen/Menü Gruppe**.
- Wählen Sie **Gruppe neu**.
- Geben Sie einen Namen ein und bestätigen Sie.

5. Telefonbuch



- Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten ein Icon und bestätigen Sie.
- Wählen Sie einen Klingelton, dann die Auswahl des Modus Vibrationsalarm und bestätigen Sie.

Wählen Sie die Gruppe während des Speicherns einer Nummer im Telefonbuch oder während der Änderung einer bereits vorhandenen Nummer.

Die Funktion Gesprächsgruppen aktivieren

Sollen die Eigenschaften der Gruppen bei jedem Anruf angewandt werden, führen Sie folgendes durch:

- Gehen Sie in **Telefonbuch/Menü/Gesprächsgruppen/Menü Gruppe**.
- Wählen Sie **Gruppen aktiv**.
- Aktivieren Sie das Feld und bestätigen Sie.

Anmerkung: Die eingehenden Gespräche von Gesprächspartnern, die nicht zu einer Gesprächsgruppe gehören, verwenden die im Menü Ruf- und Tastentöne vorgesehenen Parameter.

Sind die Gesprächsgruppen nicht aktiviert, ist es nicht möglich die Gesprächspartner einer Gruppe zuzuordnen.



21

Verfügbarer Speicher

Um die Anzahl der Gruppen zu kennen, die noch erstellt werden können:

- Gehen Sie in **Telefonbuch/Menü/Gesprächsgruppen/Menü Gruppe**.
- Wählen Sie **Verfügbarer Speicher**.

Die erste Zahl gibt die Anzahl der Gruppen an, die erstellt werden können und die zweite Zahl gibt die maximale Anzahl der Gruppen an.

Eine Gruppe einsehen

- Wählen Sie die Gruppe aus, die Sie einsehen möchten und drücken Sie auf **OK**.
- Wählen Sie **Siehe Gruppe**. Der Bildschirm zeigt den Namen, das Icon und die Wahl des Modus Vibrationsalarm der Gruppe an.
Sind Gesprächspartner dieser Gruppe zugeordnet, kann die Liste dieser Gesprächspartner mit der Taste •• angezeigt werden.

5. Telefonbuch



22

Eine Gruppe ändern

- Wählen Sie die Gruppe aus, die Sie ändern möchten und drücken Sie auf **OK**.
- Wählen Sie **Ändern**.
- Führen Sie die gewünschten Änderungen durch.
- Bestätigen Sie mit **OK**.

Eine Gruppe löschen

- Wählen Sie die Gruppe aus, die Sie löschen möchten und drücken Sie auf **OK**.
- Wählen Sie **Löschen**.
- Bestätigen Sie mit **OK**.

5.5 Sortierung

Mit **Menü** können Sie die gespeicherten Nummern nach Namen oder Position (**Abruf nach Position**) sortieren; sind die Nummern nach Position sortiert, wird die Anzahl der freien Plätze angezeigt.

5.6 Senden einer Kurznachricht an eine gespeicherte Nummer

- Wählen Sie Ihren Gesprächspartner mit Hilfe der Pfeiltasten und bestätigen Sie mit **OK**. Wählen Sie **SMS zusenden** und bestätigen Sie mit **OK**.
- Geben Sie Ihre Textnachricht ein.
- Drücken Sie auf **OK**. Wählen Sie **Senden** und bestätigen Sie mit **OK**. Die Nummer des Gesprächspartners erscheint.
- Senden Sie Ihre Nachricht mit der Taste •••

5.7 Belegung des Telefonbuchs

- Wählen Sie **Speicherbelegung** im **Menü**. Bestätigen Sie mit **OK**.
- Auf dem Display erscheint die Anzahl der freien Speicherplätze auf der SIM-Karte und auf dem Handy.

5.8 Eigene Nummern anzeigen

- Über **Menü/Menü Meine Nummern**, können Sie Karten erstellen, die Ihren eigenen Nummern entsprechen und die Sie gegebenenfalls einsehen können.

5. Telefonbuch



5.9 Anruf mit einer gespeicherten Nummer

Die verschiedenen Möglichkeiten, um vom Standby-Display aus einen Gesprächspartner anzurufen, dessen Nummer im Telefonbuch gespeichert ist:

- 1) Geben Sie den oder die ersten Buchstaben des Namens Ihres im Telefonbuch gespeicherten Gesprächspartners ein und drücken Sie auf .
Der erste gespeicherte Name, der dem ersten Buchstaben entspricht wird am Display angezeigt; wählen Sie Ihren Gesprächspartner gegebenenfalls mit Hilfe der Pfeiltasten.
Drücken Sie auf , um die Verbindung herzustellen.
- 2) Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, an dem Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners im Telefonbuch gespeichert haben und drücken Sie auf * (Schnellruf)

23

- 3) Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, an dem Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners im Telefonbuch gespeichert haben und drücken Sie auf #. Sie können dann die Nummer ändern oder ergänzen.

Drücken Sie auf , um die Verbindung herzustellen.

5. Telefonbuch



24

6.1 Empfang einer SMS

Es können verschiedene Arten von SMS empfangen werden:

- extrmitteilungen
- Symbole für Gesprächsgruppen
- Animierte Standby-Displays
- Melodien
- WAP Lesezeichen.

Der Zugang zu diesem Service ist netzabhängig; erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber oder bei Ihrem Service Provider.

Beim Empfang einer SMS hören Sie ein akustisches Signal (das Sie im Menü Ruf und Tastentöne/Lautstärke und Auswahl des Klingeltons/Mitteilungen ausgewählt haben), die Kontroll-Leuchte blinkt rot und das Symbol  erscheint auf dem Display Ihres Handys.

Dieses Symbol bleibt auf dem Display zu sehen, bis Sie die SMS gelesen haben.

Wenn das Symbol blinkt ist der Speicher voll.

6. SMS

Achtung

Bestimmte Länder (z. B. Taiwan) unterstützen die Funktion zum Herunterladen von Symbolen und Anzeigen nicht.

6. Short Message Service (SMS)



25

Der Empfang von Symbolen, animierten Standby-Displays oder Melodien können einige Minuten dauern. Meldungen informieren Sie über den Verlauf des Herunterladens.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit diese Anzeige zu verdecken durch Drücken auf • (um z. Bsp. ein Anruf zu empfangen oder Zugang zu anderen Informationen des Handys zu haben) oder das Herunterladen zu unterbrechen durch Drücken auf ••.

Gehen Sie in das Menü **Kurzmitteilungen**, um Zugang zur Liste der eingegangenen Mitteilungen zu haben.

Fragen Sie Ihren Provider bezüglich des Herunterladens von SMS, Symbolen, animierten Standby-Displays oder Melodien.

Nicht gelesene SMS werden in Fettschrift angezeigt.

Bedeutung der Symbole im oberen Bereich des Displays

-  Dieses Symbol zeigt eine geschriebene Text SMS an. Sollte dieses Symbol blinken, wurde die SMS nicht gesendet.
-  Dieses Symbol zeigt den Empfang einer SMS an. Sollte dieses Symbol blinken, wurde die SMS noch nicht gelesen.

 Dieses Symbol zeigt eine unvollständige SMS oder das Herunterladen an.

 Dieses Symbol zeigt eine fragmentierte SMS an: sie besteht aus mehreren Fragmenten, wobei einige gelöscht wurden.

Bedeutung der Symbole vor jeder SMS

-  Symbole für Gesprächsgruppen
-  Animierte Standby-Displays
-  Textmitteilungen
-  Melodien.

Betätigungsmöglichkeiten bei einer empfangenen SMS

- Wählen Sie eine SMS aus.
- Durch Drücken auf ••, können Sie:
 - eine Text SMS lesen
 - eine Symbol SMS oder einen animierten Standby-Display anzeigen und speichern
 - eine SMS Melodie hören und speichern.
- Durch Drücken auf • (**Optionen**) werden, je nach Art der empfangenen SMS, verschiedene Optionen vorgeschlagen:
 - lesen

6. Short Message Service (SMS)



- löschen
- antworten
- an einen anderen Empfänger weiterleiten
- verfügbaren Speicher einsehen
- alle gelesenen SMS löschen
- alle SMS löschen
- eine Sendeoption wählen
- Nummer der Kurzmitteilungszentrale eingeben
- WAP Lesezeichen hinzufügen (siehe unten)
- in Ihrem Handy speichern (SMS Melodie, animierter Standby-Display und Symbol (siehe unten)).

Achtung

Nur Symbole und Melodien ohne Copyright können, je nach Modell, an einen anderen Empfänger gesendet werden.

Hinzufügen eines WAP Lesezeichens in Ihrem Handy

Um ein empfangenes WAP Lesezeichen hinzuzufügen:

- Wenn Sie es gelesen haben, wählen Sie die Option **WAP Lesez.hinzufügen** durch Drücken auf • (**Optionen**) oder

26

- Wählen Sie es in der Liste aus und wählen Sie die Option **WAP Lesez.hinzufügen** durch Drücken auf • (**Optionen**).

Speichern einer Melodie in Ihrem Handy

Eine Melodie wird im Menü **Ruf- und Tastentöne/Eigene Melodie** gespeichert

- Wenn Sie sie gehört haben, durch Drücken auf •• (**Speichern**) oder
- Wählen Sie die Melodie in der Liste aus und wählen Sie die Option **Speichern** durch Drücken auf • (**Optionen**).

Der hierfür notwendige sowie der in Ihrem Handy verfügbare Speicherplatz wird Ihnen angezeigt.

Falls die maximale Anzahl an Melodien oder der maximale Speicherplatz erreicht wurde, wird Ihnen vorgeschlagen, die Melodien zu löschen oder eine vorhandene Melodie durch eine Neue zu ersetzen.

Achtung

Sie müssen die Melodie vollständig hören, bevor sie gespeichert werden kann.

6. Short Message Service (SMS)



- ✓ Dieses Zeichen vor einer Melodie bedeutet, dass sie gelöscht werden kann und einen ausreichenden Speicherplatz zum Speichern der neuen Melodie freigibt.
- Dieses Zeichen vor einer Melodie bedeutet, dass sie gelöscht werden kann, jedoch keinen ausreichenden Speicherplatz zum Speichern der neuen Melodie freigibt.

Speichern eines animierten Standby-Displays in Ihrem Handy

Ein animierter Standby-Display wird im Menü **Einstellungen/ Kundenspezifisch/ Bildschirmschoner** gespeichert.

- Wenn Sie es angezeigt haben, drücken Sie auf **•• (Speichern)** oder
- Wählen Sie es in der Liste aus und wählen Sie die Option **Speichern** durch Drücken auf **• (Optionen)**.

Der hierfür notwendige sowie der in Ihrem Handy verfügbare Speicherplatz wird Ihnen angezeigt.

Falls die maximale Anzahl an animierten Standby-Displays oder der maximale

Achtung

Sie müssen das animierte Standby-Display vollständig anzeigen, damit dieses gespeichert werden kann.

27

Speicherplatz erreicht wurde, wird Ihnen vorgeschlagen, die animierten Standby-Displays zu löschen oder ein vorhandenes Standby-Display durch ein Neues zu ersetzen.

Speichern eines Symbols in Ihrem Handy

Ein Symbol wird in dem Menü **Ruf- und Tastentöne/liste der Gesprächsgruppen/ Menü Gruppe/Heruntergeladene Sym.** gespeichert

- Wenn Sie es angezeigt haben, drücken Sie auf **•• (Speichern)** oder
- Wählen Sie es in der Liste aus und wählen Sie die Option **Speichern** durch Drücken auf **• (Optionen)**.

Der hierfür notwendige sowie der in Ihrem Handy verfügbare Speicherplatz wird Ihnen angezeigt.

Falls die maximale Anzahl an Symbolen oder der maximale Speicherplatz erreicht wurde, wird Ihnen vorgeschlagen, Symbole zu löschen oder ein vorhandenes Symbol durch ein Neues zu ersetzen.

6. Short Message Service (SMS)



6.2 Erstellen einer Nachricht mit Easy Message T9™



Die Funktion **Easy Message T9™** vereinfacht das Verfassen von Kurznachrichten.

Wählen Sie **Kurznachrichten S./Neu** und drücken Sie auf **OK**.

Wahl der Sprache

- Drücken Sie **•••**, um T9 zu bestätigen. Wählen Sie die gewünschte Sprache mit Hilfe der Pfeiltasten und bestätigen Sie mit **OK**.

Benutzung des T9-Modus

- Drücken Sie einmal auf die Taste mit dem gewünschten Buchstaben und geben Sie das Wort ein, indem Sie die entsprechenden Tasten mit den gewünschten Buchstaben drücken, ohne das Display zu beachten, so lange, bis Sie das Wort ganz eingegeben haben: es erscheint dann in Bildumkehr, weiß auf schwarz.

Der Modus T9™ ist aktiviert, sobald Sie eine Nachricht erstellen oder ändern.

Sprache

Soweit Sie nichts anderes eingeben, werden die Nachrichten in der für das Menü gewählten Display-Sprache verfaßt (oder in Englisch, wenn eine Display-Sprache gewählt wurde, die von **Easy Message T9™** nicht unterstützt wird).

28

- Wenn der Vorschlag Ihrem gewünschten Wort entspricht, drücken Sie die Taste **0**, um ihn zu bestätigen, einen Leerschritt einzugeben und zum nächsten Wort zu gehen.
- Es kann jedoch vorkommen, daß im Wörterbuch mehrere Wörter, die derselben Tastensequenz entsprechen, vorhanden sind. Entspricht der angezeigte Vorschlag nicht dem von Ihnen gewünschten Wort, drücken Sie auf die Taste **@**, um die der eingegebenen Tastensequenz entsprechenden Wörter im Wörterbuch durchzublätern. Wenn Sie das gewünschte Wort gefunden haben, drücken Sie die Taste **0**, um den Vorschlag zu bestätigen, einen Leerschritt einzugeben und zum nächsten Wort überzugehen.
- Erscheint das gewünschte Wort nicht im Wörterbuch, gibt es verschiedene ergänzende Optionen, um die Art der eingegebenen Wörter zu ändern.

Mit jedem Tastendruck sucht die Software in einem Wörterbuch nach dem oder den entsprechenden Wort/Wörtern, die am häufigsten benutzt werden.

6. Short Message Service (SMS)



Zusätzliche Eingabearten

- Die Taste **••** ermöglicht die Auswahl des Eingabemodus.
- Im **Modus 123** können Sie Ziffern eingeben.
- Im Modus **Symbol eingeben** werden eine Liste mit Symbolen und die entsprechenden Tasten von 0 bis 9 angezeigt.
Um ein Symbol einzugeben, drücken Sie einfach auf die Ziffer, die über dem gewünschten Zeichen erscheint, z. B.: 6 für ?. Das Symbol wird in den Text eingefügt, und Sie kehren automatisch zum vorangehenden Modus zurück. Über die Pfeiltasten haben Sie Zugang zu mehreren Listen.
- Im Modus **ABC** können Sie Wörter eingeben, die nicht im Wörterbuch enthalten sind, oder Wörter in einer anderen Sprache. Um einen gewünschten Buchstaben zu erhalten, halten Sie die entsprechende Taste gedrückt. Die Buchstaben und die Ziffern rollen ab. Lassen Sie die Taste los, sobald der gewünschte Buchstabe erscheint.



29

Großbuchstaben

- Durch Drücken der Taste ***** vor Eingabe des entsprechenden Zeichens werden Großbuchstaben erzeugt. Die nachfolgenden Zeichen werden dann automatisch wieder in Kleinbuchstaben erzeugt.

Wörter in Großbuchstaben

- Wenn Sie vor der Eingabe zweimal die Taste ***** drücken, können Sie auch das ganze Wort in Großbuchstaben schreiben. Um in den Kleinschreibmodus zurückzukehren, drücken Sie einmal auf die Taste *****.

Satzzeichen

- Satzzeichen erhalten Sie mit Hilfe der Taste **1** (ausser im Modus 123) oder über den Modus Symbole Einfügen (Schnellzugang mit der Taste **#**).

Buchstaben mit Akzent

- Im Modus **Easy Message T9™** werden Buchstaben mit Akzenten automatisch erzeugt. Im Modus ABC drücken Sie die entsprechende Taste so lange, bis der gewünschte Buchstabe mit Akzent erscheint.

6. Short Message Service (SMS)



30

Nach der Bestätigung Ihres Textes können Sie zwischen verschiedenen Optionen wählen:

- Nachricht abschicken
- Nachricht speichern
- Lupe deaktivieren
- Abbrechen.

Die Anzahl der Nummern im Verzeichnis der SIM-Karte ist abhängig von der Kapazität dieser Karte; bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.

6.3 Erstellte Nachrichten

Es werden mehrere Aktionen durch Druck auf **(Optionen)** für eine erstellte Nachricht vorgeschlagen. Sie können die Nachricht:

- lesen
- senden
- löschen
- ändern
- die Speicherbelegung abfragen
- alle löschen
- eine Sendeoption wählen (Empfangsbestätigung, angebotene Antwort, Gültigkeitsdauer, Nachrichtenformat)
- die Nummer des Service-Zentrums eingeben.

6. Short Message Service (SMS)



31

7.1 Rufumleitung

Sprachumleitung

Je nach Ihrem Vertrag können Sie mit diesem Dienst ankommende Anrufe auf eine andere Nummer oder eine Mailbox umleiten.

Achten Sie bitte auf entsprechende Kompatibilität; nähere Auskünfte können bei Ihrem Netzbetreiber oder Ihrem Service Provider eingeholt werden.

- Blättern Sie das Menü durch, um die gewünschte Rufumleitungsart zu aktivieren:
 - Rufumleitung von allen Sprachnachrichten: alle ankommenden Gespräche werden auf die von Ihnen angegebene Nummer umgeleitet.
 - Aktivierung aller bedingten Rufumleitungen: Besetztzeichen, Nichtverfügbarkeit, keine Antwort.
 - Rufumleitung, wenn Ihr Handy besetzt ist.
 - Rufumleitung, wenn die ankommenden Gespräche nach einer gewissen Zeitspanne, die Sie beim Programmieren des Menüs eingegeben haben, von Ihrem Handy nicht entgegengenommen werden.

7. Benutzung der Rufbearbeitungsdienste

7. Servicedienste



32

- Rufumleitung, wenn Ihr Handy unerreichbar ist, sich außerhalb der Netzreichweite befindet oder ausgeschaltet ist.

- Geben Sie bei der Nummer, auf die die Anrufe umgeleitet werden sollen, dieselbe Vorwahl ein, die Sie eingeben würden, wenn Sie diese Nummer über Ihr Handy anwählen würden.

- Bestätigen Sie mit ••

Die Aktivierung der Rufumleitung wird durch eine entsprechende Meldung auf dem Display bestätigt.

- Sie können auch alle Rufumleitungen annullieren.

Die Rufumleitungsnummer ist an die Vertragsnummer Ihrer SIM-Karte und nicht an Ihr Handy gebunden.

Achtung

Die Annullierung von Rufumleitungen kann Auswirkungen auf bestimmte Netze haben.

- Sie können den Status eines Rufumleitungstyps abfragen, um zu überprüfen, ob er aktiviert ist oder nicht. Diese Funktion dient auch der Überprüfung der Nummer, auf die Sie Ihre Anrufe umleiten. Die entsprechenden Angaben werden vom Netz angezeigt.

Daten-/Faxumleitung

Je nach Ihrem Vertrag können Sie mit diesem Dienst an Sie gerichtete Daten oder Faxnachrichten auf eine andere Nummer umleiten.

Sie können den Daten-/Faxumleitungsdienst aktivieren, um die gewünschte Nummer einzugeben oder zu annullieren, und um den Status des Dienstes abzufragen.

Für die an ein Netz gebundenen Sonderdienste, wie z. B. Mailbox, gilt die Kurzwahlnummer nur innerhalb des entsprechenden Netzbereichs. Es ist gegebenenfalls besser, eine internationale Rufnummer zu wählen. Dieser Speicher ist an das Handy gebunden, nicht an die SIM-Karte.

7. Servicedienste



7.2 Abrufen der Liste der letzten Nummern

Sie können die zuletzt benutzten Nummern abfragen (Anrufer und Gegenstelle, wenn verfügbar).

Um eine Nummer zurückzurufen:

- Wählen Sie gegebenenfalls mit Hilfe der Pfeiltasten aus der Liste. Drücken Sie , um die Verbindung herzustellen.

- Schnellzugang: Vom Standby-Display, auf , drücken.

Für diese Nummer werden Ihnen mehrere Optionen vorgeschlagen: im Telefonverzeichnis speichern, Kurznachricht senden, löschen. Sie können auch die ganze Nummernliste löschen.

7.3 Überprüfen der Gesprächsdauer und -kosten (*)

- Über das Menü **Zähler** können Sie die Dauer der letzten Verbindung sowie aller nach dem letzten Löschvorgang ausgeführten Verbindungen abfragen.

33

- Über das Menü **Gesprächsd. löschen** können Sie die Dauer der letzten Verbindung löschen und den Verbindungszähler wieder auf Null setzen.
- Über das Menü **Kosten (*)** können Sie die Kosten der letzten Verbindung sowie aller nach dem letzten Löschvorgang ausgeführten Verbindungen abfragen.
- Über das Menü **Kosten Löschen (*)** können Sie die Kosten der letzten Verbindung löschen und den Verbindungszähler wieder auf Null setzen, nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben.
- Über das Menü **Anzeige Dauer** können Sie die Anzeige der Dauer während eines Gesprächs auswählen.

Achtung

Diese Daten dienen lediglich zur Information, sie haben keinen Beweischarakter. Die Zählkriterien des Netzes können ganz anders sein (unteilbare Minuten usw.).

7.4 Identität des Anrufers

Dieses Menü gibt Ihnen Aufschluß über den Status der Funktion Rufnummernübermittlung bezüglich:

- Ihrer Identität (Telefonnummer)
- der Identität Ihres Gesprächspartners.

7. Servicedienste



Eigene Nummer nicht senden

Wird Ihre Nummer bei der Gegenstelle nicht angezeigt.

- **Voreinstell.:** Standardmodus des Netzes.
- **Nein:** Sie wählen, den anonymen Modus nicht zu aktivieren und damit der angerufenen Person Ihre Nummer anzuzeigen.
- **Ja:** Sie wählen, den anonymen Modus zu aktivieren und damit der angerufenen Person Ihre Nummer nicht anzuzeigen.

Eigene Nummer

- Sie können überprüfen, ob Ihre Telefonnummer bei einem abgehenden Anruf auf dem Display der Gegenstelle angezeigt wird (CLIR).
- Wenn Sie ankommende Anrufe auf eine andere Telefonnummer umgeleitet haben, können Sie bei ankommendem Anruf überprüfen, ob diese Nummer auf dem Display der Gegenstelle angezeigt wird (COLR).

Nummer der Gegenstelle

- Bei ausgehenden Anrufen wird die Telefonnummer auf die Ihr Anruf umgeleitet wurde, auf Ihrem Display angezeigt (COLP).

34

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Gegenstelle die Anzeige der eigenen Identität durch Deaktivieren von COLR-Option autorisiert hat.

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird bei eingehenden Anrufen die Telefonnummer der Gegenstelle auf Ihrem Display angezeigt (CLIP). Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Gegenstelle die Anzeige der eigenen Identität durch Deaktivieren der CLIR-Option autorisiert hat.

7.5 Doppelte Verbindung

(Dienst abhängig vom Netzbetreiber)

Während eines Gesprächs können Sie informiert werden, daß ein Anrufer versucht, Sie zu erreichen: Sie hören ein spezielles Tonsignal. Auf dem Display erscheint die laufende Nummer des Anrufs (und ggf. der Name des Anrufers, wenn dieser abgespeichert ist).

Während eines Anrufes und durch Drücken der Taste @, verändert sich die Funktion der Taste

- und liefert Zugang zu den verschiedenen Betätigungsmöglichkeiten dieses Geräts.

Anklopffunktion

Sie können die Anklopffunktion aktivieren und deaktivieren und den Status der Funktion (Ein/Aus) abfragen.

7. Servicedienste



35

7.6 Konfiguration des automatischen Rückrufs

Sie können den automatischen Rückruf systematisch oder nach Wunsch aktivieren.

7.7 Programmieren der Nummer der Meldungszentrale

Um eine privilegierte Rufnummer zu programmieren, geben Sie diese Nummer ein und bestätigen Sie. Diese Nummer wird benutzt, wenn Sie die Meldungszentrale über die programmierbaren Tasten anrufen.

7.8 Übertragung der örtlichen Nachrichten

Sie können den Empfang von Informationen, die vom Netz übertragen werden, aktivieren und auswählen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Provider, bei dem Sie Ihren Vertrag unterzeichnet haben.

7.9 Ersetzen der internationalen Vorwahl

(Je nach Modell)

In dem Fall in dem ein Anruf mit der Vorwahl „+“ nicht möglich ist, haben Sie die Möglichkeit eine Ersatzvorwahl auszuwählen, ohne daß eine Änderung der bereits im Telefonbuch mit der Vorwahl + eingegebenen Nummer(n) notwendig ist.

7.10 Halten eines Gesprächs

(Dienst abhängig vom Netzbetreiber)

Während eines Gesprächs können Sie das laufende Gespräch durch Drücken auf **OK** Halten.

Während eines Anrufes und durch Drücken der Taste **@**, verändert sich die Funktion der Taste **•** und liefert Zugang zu den verschiedenen Betätigungsmöglichkeiten dieses Geräts.

Achtung

In diesem Fall werden alle Gespräche beendet, wenn Sie auf  drücken.

7. Servicedienste



7.11 Multi-Konferenz (*)

(Dienst abhängig vom Netzbetreiber und je nach Modell)

Eine Multi-Konferenz ist auf 6 Teilnehmer begrenzt: 5 bei der Multi-Konferenz + ein zusätzlicher Anruf.

Während eines Anrufes und durch Drücken der Taste @, verändert sich die Funktion der Taste • und liefert Zugang zu den verschiedenen Betätigungsmöglichkeiten dieses Geräts.

Die Funktion Multi-Konferenz ermöglicht die gleichzeitige Verbindung mit mehreren Gesprächspartnern (je nach Netzkapazität und je nach Modell).

36

Standardbefehle

Zu den Funktionen Anklopfen, Halten und Multi-Konferenz gelangen Sie auch über standardisierte Tastenfolgen, die Ihnen zusätzliche Möglichkeiten eröffnen:

- 0  Abweisen des gehaltenen oder wartenden Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz).
- 1  Ende der aktiven Verbindung (oder der Gespräche in Multi-Konferenz) (wenn vorhanden), und Annahme des gehaltenen oder wartenden Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz).
- 1 X  Ende der aktiven Verbindung mit laufender Nummer X.
- 2  Halten des aktiven Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz) und Annahme des gehaltenen oder wartenden Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz).

7. Servicedienste



37

2 X  Halten der Gespräche in Multi-Konferenz, mit Ausnahme des aktiven Gesprächs mit der laufenden Nummer X (Privatgespräch).

3  Hinzunehmen des gehaltenen Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz) zum aktiven Gespräch (oder zu den Gesprächen in Multi-Konferenz).

Tel N°  Halten des aktiven Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz) und Herstellen einer anderen Verbindung.

Anmerkung:

Diesem Verfahren ist das Setzen in Halteposition und die anschließende Eingabe der neuen Nummer vorzuziehen, da so Komfort und Vertraulichkeit gewährleistet sind (auf diese Weise hört der Gesprächspartner keine Wählzeichen, gleichgültig wie der Terminal konfiguriert ist).

 Ende aller Gespräche mit Ausnahme eines möglicherweise wartenden Gesprächs.

7. Servicedienste



38

8.1 Wahl des Klingelzeichens und Einstellen der Lautstärke

Sie können Ihr Handy beim Empfang von Anrufen bzw. von SMS-Kurznachrichten klingeln lassen.

- Sie können die gewählte Melodie beim Einstellen abhören: drücken Sie **@** um diese Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren; das Symbol  erscheint durchgestrichen oder nicht durchgestrichen.

Sie haben die Wahl zwischen den verschiedensten Melodien (darunter "Ruhemodus") und mehreren Lautstärken (darunter Crescendo).

- Wählen Sie den gewünschten Klingelton mit Hilfe der Pfeiltasten.
- Drücken Sie **••**, um zur nächsten Rubrik zu gelangen.
- Wählen Sie die gewünschte Lautstärke mit Hilfe der Pfeiltasten (von 1 bis 4 und + für Crescendo) und bestätigen Sie mit **OK**.
- Drücken Sie **••**, um zur nächsten Rubrik zu gelangen.
- Wählen Sie die gewünschte Lautstärke für die KFZ- bzw. die Fußgänger-Freisprecheinrichtung mit Hilfe der Pfeiltasten (von 1 bis 4 und + für Crescendo) und bestätigen Sie mit **OK**.

8. Einstellen der Klingelzeichen und des Vibrationsalarms

8. Ruf- und Tastentöne



8.2 Liste der Gesprächsgruppen

Für alle Funktionen der Gesprächsgruppen, siehe Kapitel **Benutzung des Telefonbuchs**.

Heruntergeladene Symbole

Haben Sie durch SMS empfangene Symbole gespeichert (siehe Kapitel **SMS**), erscheinen diese im Menü **Ruf- und Tastentöne/Liste der Gesprächsgruppen/Menü Gruppe/Heruntergeladene Sym.**

Durch Auswahl eines Symbols aus der Liste, erscheint dieses oben im Display.

Sie haben die Auswahl das Symbol zu löschen oder folgende Optionen durchzuführen:

- den Titel verändern
- den verfügbaren Speicher einsehen
- ein ausgewähltes Symbol löschen
- alle gespeicherten Symbole löschen.



39

8.3 Einstellen des Klingelzeichens

Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre ganz persönliche Rufmelodie zu erstellen. Wie Sie dies machen können, erfahren Sie Schritt für Schritt in einem Hilfenü, das Sie über •• erreichen.

Haben Sie durch SMS empfangene Melodien gespeichert (siehe Kapitel **SMS**), erscheinen sie in diesem Menü.

Sie haben die Auswahl die Melodie zu verändern (wenn das Copyright dies zulässt), sie zu hören oder folgende Optionen durchzuführen:

- den Titel verändern
- sie per SMS an einen anderen Empfänger senden (wenn sie nicht durch Copyright geschützt ist)
- ihren Speicherplatz einsehen
- den verfügbaren Speicher einsehen
- die ausgewählte Melodie löschen
- alle Melodien löschen.

8. Ruf- und Tastentöne



40

8.4 Einstellen des Vibrationsalarms

- Wählen Sie eine der folgenden Funktionen mit Hilfe der Pfeiltasten: Vibrationsalarm aus, nur Vibrationsalarm, Vibrationsalarm und Klingelzeichen, Vibrationsalarm dann Klingelzeichen.
- Bestätigen Sie mit **••**.

Wenn Sie möchten, daß Ihnen Ihre Gespräche diskret angezeigt werden, empfiehlt sich die Benutzung des Vibrationsalarms.

8.5 Wahl des Ruhemodus

Wenn Sie das Klingelzeichen Ihres Handys entweder durch den Vibrationsalarm ersetzen und alle Piep-Töne abstellen möchten (mit Ausnahme des Weckalarms), wählen Sie die entsprechende Option aus und bestätigen Sie mit **OK**.

Dieser Modus wird auf dem Standby-Display durch das Symbol  angezeigt.

Der Ruhemodus wird beim Anschluß der KFZ-Freisprecheinrichtung sowie beim Ein- und Ausschalten automatisch deaktiviert.

8.6 Einstellen der Piep-Töne

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Einstellungen:

Einstellen der Tastentöne

- Wählen Sie den gewünschten Tastenton mit Hilfe der Pfeiltasten und bestätigen Sie (drücken Sie **••**).

Sie können die Tastentöne wählen: Piep-Ton, DTMF (Tastenmelodie) oder lautlos (in diesem Fall erklingt kein Ton, wenn Sie die Tastatur benutzen).

Einstellen der Netztöne

Wenn Sie möchten, daß Ihr Handy akustisch anzeigt, wenn es sich bei einem für die Verbindung zur Verfügung stehenden Netz angemeldet hat:

- Wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie mit **OK**.

Einstellen des Akku-Alarms

Wenn Sie möchten, daß Ihr Handy akustisch signalisiert, wenn der Akku leer ist:

- Wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie mit **OK**.

8. Ruf- und Tastentöne



41

8.7 Abschalten der DTMF-Zeichen

(Je nach Modell)

Sie können die DTMF-Zeichen während eines Gesprächs abschalten. Auf diese Weise können Sie von Ihrem Gesprächspartner unbemerkt und diskret eine Nummer eingeben, die Sie im Telefonverzeichnis speichern möchten, oder einen anderen Anruf tätigen.

- Um diskret zu sein, deaktivieren Sie das Feld und bestätigen Sie mit **OK**.

8. Ruf- und Tastentöne



42

9.1 Persönliche Anpassung Ihres Handys

ECO-Betrieb installieren

Um das Handy nicht mit der Display-Beleuchtung zu benutzen und dadurch seine Autonomie zu erhöhen, gehen Sie in das:

- Menü **Kundenspezifisch/ECO-Betrieb**, klicken Sie auf **Beleuchtung aus** und bestätigen Sie mit **OK**.

Standby-Modus konfigurieren

(Je nach Modell)

Sie können einen animierten Standby-Display oder den Eco-Modus wählen.

- Wählen Sie mittels der Pfeiltaste im Menü **Kundenspezifisch/Bildschirmschoner** die gewünschte Animation, einen Text, eine Fahne oder den ECO-Betrieb aus.

Die Erscheinungsfrequenz der Standby-Displays hat direkte Auswirkungen auf die Autonomie Ihres Handys. Die optimale Autonomie wird durch Einstellen der maximalen Frequenz erreicht.

9. Einstellung und persönliche Anpassung Ihres Handys

9. Einstellungen



- Drücken Sie auf **••** um Zugang zur Frequenzeinstellung für die Animation oder den Eco-Modus zu haben.

- Bestätigen Sie mit **OK**.

Zum Verlassen des Eco-Modus, drücken Sie auf .

Haben Sie durch SMS empfangene animierte Standby-Displays gespeichert (siehe Kapitel **SMS**), erscheinen sie in diesem Menü.

Je nach Art des Displays werden die folgenden Optionen vorgeschlagen:

- als ständiges Display bestätigen
- es anzeigen
- den Titel verändern (nur heruntergeladene Displays)
- seinen Speicherplatz einsehen
- den verfügbaren Speicher einsehen
- das ausgewählte Display löschen
- alle Displays löschen.



43

Persönliche Begrüßung

(Je nach Modell)

Sie können einen persönlichen Begrüßungstext für Ihr Handy eingeben. Bestätigen Sie mit **OK**.

Konfiguration der „programmierbaren“

Tasten

(Je nach Modell)

Mit diesem Menü, in das Sie durch kurzes Drücken einer programmierbare Taste auf dem Standby-Display direkt gelangen, können Sie die programmierbare Taste konfigurieren.

Für jede dieser Tasten gibt es die folgenden Möglichkeiten der Programmierung:

Die einer „Programm-Taste“ zugewiesene Funktion wird durch längeres oder zweimaliges kurzes Drücken, nur vom Standby-Display, der entsprechenden Taste ausgelöst.

Telefonbuch

- Bestätigen Sie **Telefonbuch**.

Wenn Sie jetzt die Taste drücken, gelangen Sie zu den im Verzeichnis gespeicherten Namen.

9. Einstellungen



Schnellruf

- Wählen Sie einen Schnellruf aus dem Verzeichnis aus und bestätigen Sie.
Wenn Sie jetzt die Taste drücken, rufen Sie automatisch den ausgewählten Namen an.

Ruhemodus

- Bestätigen Sie **Ruhemodus**.
Das Klingelzeichen Ihres Handys wird automatisch durch den Vibrationsalarm ersetzt, und alle Piep-Töne werden ausgeschaltet (mit Ausnahme des Wecksignals).

Ruhemodus

Dieser Modus wird auf dem Standby-Display angezeigt und durch Anschließen der Freisprecheinrichtung automatisch deaktiviert/aktiviert.

Mailbox abhören

- Bestätigen Sie **Mailbox abhören**.
Wenn Sie jetzt auf die Taste drücken, wird automatisch die Rufnummer Ihrer Mailbox angewählt.

Mitteilungen lesen

- Bestätigen Sie **Mitteilungen lesen**.
Wenn Sie jetzt auf die Taste drücken, können Sie die auf der SIM-Karte oder dem Handy selbst gespeicherten Kurznachrichten lesen.

44

Anrufliste

- Bestätigen Sie **Anrufliste**.
Wenn Sie jetzt die Taste drücken, können Sie die Liste der zuletzt getätigten oder entgegengenommenen Anrufe abrufen falls verfügbar.

9.2 Wahl der Display-Sprache

Sie können auswählen, in welcher Sprache die Meldungen auf Ihrem Display angezeigt werden:

- Wählen Sie **Automatisch**.
Die Meldungen erscheinen in der Sprache der SIM-Karte (falls verfügbar).
- Oder wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten die Sprache Ihrer Wahl und bestätigen Sie mit **OK**.

9.3 Wahl der Rufannahme

Sie können Ihre Anrufe wie folgt entgegennehmen:

- entweder automatisch, wenn Sie die Option **Automatisch** gewählt (bei Freisprecheinrichtung) und mit **OK** bestätigt haben;

9. Einstellungen



- oder durch Drücken einer beliebigen Zifferntaste, wenn Sie die Option **Beliebige Taste** gewählt und mit **OK** bestätigt haben.

9.4 Wahl des Netzes

Jede SIM-Karte kann eine geordnete Liste bevorzugter Netze speichern.

- Wenn eine solche Liste nicht programmiert wurde, oder wenn keines der Netze aus der Liste verfügbar oder freigegeben ist, sucht das Handy das freigegebene Netz mit der höchsten Signalstärke.
- Ist keines der verfügbaren Netze freigegeben, schaltet das Handy solange auf **Notbetrieb**, bis ein ausreichend starkes Signal gefunden wird. In diesem Fall ist nur die internationale Notrufnummer freigegeben.
- Ist kein Netz verfügbar, fährt Ihr Handy mit der Suche fort.
- In jedem Fall sucht Ihr Handy immer zuerst das Heimatnetz.

Netz

Wenn Ihr Heimatnetz nicht mehr verfügbar ist (z. B. im Ausland), sucht Ihr Handy automatisch ein anderes verfügbares und freigegebenes Netz in der Reihenfolge der auf der SIM-Karte abgespeicherten Liste der bevorzugten Netze.

45

Verfügbare Netze

Über dieses Menü können Sie die Suche nach den vor Ort verfügbaren Netzen starten und diese anzeigen lassen.

- Rufen Sie mittels der Pfeiltasten die verfügbaren Netzwerke auf und bestätigen Sie das gewünschte Netz (Druck auf **••**).

Bevorzugte Netze

Um auf Ihrer SIM-Karte eine Liste der bevorzugten Netze zu programmieren:

- Benutzen Sie die Pfeiltasten, um aus der Liste auszuwählen.
- Bestätigen Sie.

Ist das Netz nicht in der Liste enthalten, geben Sie erst den Ländercode und dann den Netzcode ein (erkundigen Sie sich bei dem Netzbetreiber, bei dem Sie Ihre SIM-Karte erworben haben).

Je nach Modell können Sie eine manuelle Netzwahl einstellen. Ein Dreieck erscheint in der Antenne über dem Netzsymbol, um die manuelle Netzsuche anzuzeigen.

9. Einstellungen



9.5 Uhrzeit und Datum einstellen

Menü Datum/Uhrzeit/**Einstellen**

- Stellen Sie die gewünschte Stunden- und Minutenzahl ein, indem Sie die gewünschten Zahlen eingeben oder die Werte mit ▼ oder ▲ erscheinen lassen.

Drücken Sie auf ●● um zur nächsten Einstellung zu gelangen.

- Stellen Sie den Tag, den Monat, das Jahr ein.
- Bestätigen Sie mit **OK**.

Menü Datum/Uhrzeit/**Anzeigen**

- Wählen Sie mittels der Pfeiltasten das auf dem Display anzuzeigende Uhrformat aus oder nichts. Betätigen Sie mit **OK**.

9.6 Einstellen des Kontrastes

- Stellen Sie den Kontrast Ihres Displays mit den Pfeiltasten ein und bestätigen Sie mit **OK**.

46

9.7 Währungsumrechner

Mit diesem Menü können Sie eine Währung in eine andere umrechnen. Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie wählen:

Direkter Zugriff

- Wenn Sie **Direkter Zugriff** wählen, erfolgt die Umrechnung auf dem Standby-Display, indem Sie die gewünschten Ziffern eingeben und auf die Pfeiltasten drücken, um die Umrechnung auszuführen.

Wechselkurs

- Geben Sie den Wechselkurs für die beiden ausgewählten Währungen an.

Währungen

- Geben Sie die Symbole für die umzurechnenden Währungen ein. Drücken Sie länger auf **C**, um zum Zeilenanfang für die Eingabe zurückzukehren (wenn die Symbole schon eingegeben sind).

9. Einstellungen



47

9.8 Klappe aktiv

Standardmäßig nehmen Sie Anrufe durch Öffnen der Klappe entgegen und beenden einen Anruf durch Schließen der Klappe.

Über das Menü **Klappe aktiv** können Sie wählen, diese Funktion nicht zu aktivieren:

- Um Anrufe nicht durch Öffnen der Klappe entgegen zu nehmen, das Feld „Durch Öffnen“ nicht auswählen.
- Um einen Anruf nicht durch Schließen der Klappe zu beenden, das Feld „Durch Schließen“ nicht auswählen.
- Drücken Sie auf @, um die Felder auszuwählen oder die Auswahl zurückzunehmen.
- Verwenden Sie die seitliche Taste, um vom Feld „Durch Öffnen“ zum Feld „Durch Schließen“ zu wechseln.

9. Einstellungen



10. Benutzung der Sicherheitsfunktionen

10. Sicherheit

10.1 Ändern des PIN-Codes

Achtung

Sie können Ihren PIN-Code ändern:

- Auf die Frage: **Alter PIN-Code ?**, geben Sie Ihren alten PIN-Code ein und bestätigen Sie (Drücken auf **••**).
- Auf die Frage: **Neuer PIN-Code ?**, geben Sie Ihren neuen PIN-Code ein (4- bis 8-stellige Zahl) und bestätigen Sie mit **OK**.
- Auf die Frage: **Prüfung PIN-code ?**, geben Sie Ihren neuen PIN-Code zur Kontrolle ein zweites Mal ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Prüfung des PIN-Codes

Sie können den PIN-Code aktivieren, damit er bei jeder Inbetriebnahme abgefragt und überprüft wird, so daß Ihre SIM-Karte bei Verlust oder Diebstahl nicht benutzt werden kann:

- Auf die Frage: **PIN-Code?**, geben Sie Ihren PIN-Code ein und bestätigen Sie (Drücken auf **••**).
- Wählen Sie **Prüfen PIN** und bestätigen Sie mit **OK**.

Wenn ein falscher PIN-Code dreimal nacheinander eingegeben wurde, wird die Karte gesperrt. Wenden Sie sich wegen der Freigabe der Karte bitte an Ihren Händler, der Ihnen das erforderliche Verfahren erläutern wird.
Ist Ihre SIM-Karte endgültig gesperrt, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Service Provider, um eine neue Karte zu erhalten.



10.2 Ändern des PIN2-Codes (*)

Sie haben einen zweiten PIN-Code, der auf die gleiche Weise geändert werden kann, wie der PIN-Code.

10.3 Ändern des Handy-Codes

Mit dem Menü **Handy-Code** können Sie den Handy-Code aktivieren, damit er bei Benutzung einer anderen SIM-Karte bei jeder Inbetriebnahme angefordert und überprüft wird.

Der Handy-Code ist ein Geheimcode zum Schutz Ihres Handys im Falle eines Diebstahls. Er wird bei Aktivierung automatisch an die eingelegte SIM-Karte gebunden.

Menü Handy-Code Abfrage

Um den Handy-Code zu ändern müssen Sie zunächst sicherstellen, daß er aktiviert ist.

Zum Aktivieren:

- Auf die Frage: **Handy-Code?**, geben Sie 0000 ein und bestätigen Sie (Drücken auf ••).
- Wählen Sie **Prüfen Telefon** und bestätigen Sie mit **OK**.

49

Zum Deaktivieren:

- Auf die Frage: **Handy-Code?**, geben Sie Ihren Code ein (ggf. geändert) und bestätigen Sie (Drücken auf ••).
- Deaktivieren Sie **Prüfen Telefon** und bestätigen Sie mit **OK**; der Code wird auf 0000 zurückgesetzt.

Menü Ändern

Wenn der Handy-Code aktiviert ist, können Sie ihn ändern:

- Auf die Frage: **Alter Handy-Code ?**, geben Sie Ihren alten Handy-Code ein und bestätigen Sie (Drücken auf ••).
- Auf die Frage: **Neuer Handy-Code ?**, geben Sie Ihren neuen Handy-Code ein (4- bis 8-stellige Zahl) und bestätigen Sie mit **OK**.
- Auf die Frage: **Handy-Code Prüf.?**, geben Sie Ihren neuen Handy-Code zur Kontrolle ein zweites Mal ein und bestätigen Sie mit **OK**.

10. Sicherheit



50

10.4 Ändern des persönlichen Passworts (*)

Sie haben ein persönliches Passwort. Um dieses Passwort zu ändern, gehen Sie genauso vor, wie beim Ändern des PIN-Codes.

10.5 Sperren von ankommenden Anrufen (*)

Je nach Vertrag können Sie die Annahme bestimmter Anruferkategorien (ankommende Anrufe) auf Ihrem Handy sperren.

- Wenn Sie Zugang zu diesem Service haben, wird Ihnen bei Abschluß des Vertrags ein Passwort mitgeteilt. Ohne dieses Passwort können Sie die Funktion nicht aktivieren.
- Sie können die Funktion aktivieren, deaktivieren und den Status einer Anrufsperrung abfragen. Sie können auch ALLE Sperren aufheben.

Sie können ALLE ankommenden Anrufe sperren, oder nur Anrufe die ankommen, wenn Sie sich im Ausland aufhalten.

Der Zugang zu dieser Funktion hängt von Ihrem Kartenvertrag ab. Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Netzbetreiber oder Ihrem Service Provider.

10.6 Sperren von abgehenden Anrufen (*)

Je nach Vertrag können Sie mit dieser Funktion das Herstellen bestimmter Verbindungen (abgehende Anrufe) von Ihrem Handy aus sperren.

- Wenn Sie Zugang zu diesem Service haben, wird Ihnen bei Abschluß des Vertrags ein Passwort mitgeteilt. Ohne dieses Passwort können Sie die Funktion nicht aktivieren.
- Sie können die Funktion aktivieren, deaktivieren und den Status einer Anrufsperrung abfragen.

Sie können ALLE abgehenden, alle abgehenden INTERNATIONALEN oder alle abgehenden internationalen Anrufe AUßER in Ihr HEIMATLAND sperren.

Der Zugang zu dieser Funktion hängt von Ihrem Kartenvertrag ab. Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Netzbetreiber oder Ihrem Service Provider.

Sie können auch ALLE Sperren aufheben.

10. Sicherheit



51

10.7 Anlegen eines festen Verzeichnisses (*)

Das feste Verzeichnis ermöglicht Ihnen die Anrufe zu begrenzen. Wird dieses Verzeichnis aktiviert, können nur die, in diesem Verzeichnis gespeicherten Nummern angerufen werden.

Da dieses Verzeichnis an die SIM-Karte gebunden ist, ist seine Kapazität kartenabhängig.

Vor der Herstellung, muß dieses zuerst aktiviert werden:

- Das Menü **festes Verzeichnis** aufrufen.
- Geben Sie Ihren PIN2-Code ein.
- Wählen Sie **Feste Num.**
- Bestätigen Sie mit **OK**.

Zur Herstellung des festen Verzeichnisses, wie bei jedem anderen Verzeichnis vorgehen (siehe Kapitel Benutzung des Telefonbuchs/ Abspeichern einer Nummer).

10.8 Überprüfen der Gesprächskosten (*)

Über das Menü **Konfigurieren** können Sie die Anzeigart der Gesprächskosten auswählen, nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben.

- Devisen: Geben Sie die Bezeichnung der Devisen ein (maximal 3 Zeichen) und den Betrag der Einheit. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider.
- Telefonische Einheit.

Über das Menü **Begrenzen** können Sie die Funktion Kredit in der gewählten Devisen aktivieren, nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben.

Achtung

Diese Funktionen hängen von der Leistung des Netzes und der Kapazität Ihrer SIM-Karte ab, die Daten der Gebühren sofort an das Handy weiterzuleiten.

10. Sicherheit



52

11.1 Rechner

Sie können den Rechner mit Hilfe der folgenden Tasten bedienen:

••	Addieren
@	Subtrahieren
*	Multiplizieren
#	Dividieren
Ok	Gleich
C	Löschen

Längeres Drücken auf

* oder # oder @ oder ••	Dezimalpunkt
----------------------------	---------------------

••	Währungseinstellungen, wenn keine Berechnung läuft (Siehe Kapitel Einstellungen , § 9.7)
----	---

▼ ▲	Währungsumrechnung.
-----	----------------------------

Anhand des Standby-Displays können Sie, abhängig der gewählten Einstellungen, direkt den Wert einer Währung in eine andere umrechnen (Taste •• im Rechner) oder über das Menü **Einstellungen/Euro-Währungsrechner**.

11. Zusatzfunktionen

11. Zubehör



11.2 Einstellen des Weckers

Wenn Sie Ihr Handy als Wecker benutzen möchten:

- Stellen Sie die Weckzeit ein, indem Sie zunächst die Stunde mit Hilfe der Pfeil- oder der Zifferntasten eingeben,
- Drücken Sie **••**, um zur nächsten Einstellung zu gelangen,
- Stellen Sie die Minuten ein.
- Wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie mit **OK**.

Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Klingeln abzustellen; der Wecker bleibt programmiert.

Die Weckfunktion bleibt auch aktiv, wenn das Handy ausgeschaltet ist. Die Einstellung des Ruhemodus hat keine Auswirkungen auf die Weckfunktion.

Die Weckfunktion wird auf dem Display durch das Symbol  angezeigt. Wenn dieses Symbol ununterbrochen blinkt, wurde zwar eine Weckzeit programmiert, die Datums- und Zeiteinstellung wurde jedoch nicht initialisiert.

11.3 Einstellen des Timers

Gleiches Verfahren, wie bei der Weckfunktion, nur daß Sie hier mit dem eingegebenen Wert einen Countdown auslösen. Das Handy muß angeschaltet bleiben.

11.4 Datenparameter

Sie haben die Möglichkeit die serielle Schnittstellen-geschwindigkeit für die Benutzung von AT-Befehlen auszuwählen.

11.5 Spiele

Je nach Modell stehen Ihnen mehrere Spiele zur Auswahl. Die Spielregeln sind Schritt für Schritt im Anleitungsmenü erklärt.



12. WAP-Funktion - Internet Mobile

Der Browser WAP ist lizenziert:



Der WAP-Browser ist Alleineigentum von Phone.Com. Daher ist es untersagt, die Software oder einen Teil der Software des Browsers zu verändern, zu übersetzen, zu zerlegen oder zu decompilieren.

12. WAP-Funktion

my-3078-de-12.p65

54

54

Von dem Standby-Bildschirm aus auf die Taste @ drücken, um Zugang zum lokalen Menü der WAP-Funktionen zu haben.

Je nach Modell ist der Zugang zur WAP Funktion über das Menü 0 zugänglich.

Startseite : Verbindung mit der Startseite.

Favoriten (je nach Modell): von dem Standby-Bildschirm aus, wird durch Drücken einer Zifferntaste, gefolgt von der Taste @, der angewählte Favorit aufgerufen.

Ermöglicht, in einem Telefonbuch die Namen und Adressen von Internetsites zu speichern, um einen schnellen Zugang zu erleichtern.

Sie können Lesezeichen über SMS empfangen und sie in dieser Liste hinzufügen (siehe Kapitel **SMS**).

Sie können ebenfalls Lesezeichen über SMS senden: Wählen Sie ein Lesezeichen aus, drücken Sie auf • (**Optionen**) und wählen Sie **Über SMS gesendet**.

Auf URL gehen (je nach Modell): Dieses Menü ermöglicht das direkte Eingeben einer Internet-Adresse.

Erweitert... : Zugang zu den Untermenüs:

22/03/02, 15:48



55

- **Parameter:** Ermöglicht die Parameter von mehreren Internet-Providern (je nach Modell) zu konfigurieren. Der aktive Zugangsservice ist mit einem Stern versehen.

Alle Informationen, die in den Parameter-Einstellungen einzugeben sind, werden von Ihrem Netzbetreiber oder Provider geliefert.

Konfiguration der WAP

Parameter:

- Wählen Sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Zugangsservice und drücken Sie dann auf **Ändern** (Taste •).
 - Es müssen folgende **Parameter** eingegeben werden:
 - den Titel des Services,
 - ein Benutzername,
 - ein Passwort,
 - die IP Adresse der WAP-Brücke: Geben Sie die IP Nummer ein, indem Sie die @-Taste benutzen (**Weiter**); wählen Sie dann **Sichern** oder **Nicht gesichert**,
 - die Rufnummer,
 - den Zugangsmodus (digital oder analog).
- Sobald alle Parameter eingegeben sind, können Sie den gewählten Service aktivieren.
- Bestätigen Sie Ihre Wahl durch **OK**.

- **URL anzeigen:** Darstellung der aktuellen Internet-Adresse.
- **Trennen:** Unterbrechung der Verbindung (ermöglicht, den Browser offline zu benutzen).
- **Trennungszeit:** ermöglicht das Wählen einer Zeitspanne, nach der die Trennung automatisch erfolgt, wenn Sie die Trennung von einem Service vergessen haben.
- **FastW@p** (je nach Modell) ermöglicht einen schnelleren Zugriff auf die Internet-Seiten.

Zwischenspeicher leeren: Löscht die gespeicherten Informationen der vorherigen Verbindungen.

Zurück: Zurück zum Standby-Bildschirm des Handys.

Das Zeichen ▼ ermöglicht durch Druck auf die Taste @, den Zugang zu zwei Änderungsmöglichkeiten der Anzeige:

- Die Lupe, um die Größe der Zeichen zu verändern, durch mehrfachen Druck auf •
- Die Vollbild-Anzeige durch Druck auf ••

12. WAP-Funktion



56

Verbindung

Über das Menü **Startseite** wird die Verbindung zu einem Wap-Service aufgebaut.

Sobald die Verbindung mit einem Service besteht, auf ▼ und dann [Menü] drücken, um zum lokalen Menü zurückzukehren.

Die Verbindung zu einem WAP-Dienst über das GPRS-Netz wird bei einem ankommenden Anruf nicht unterbrochen. Sie können auf den Anruf antworten.

Beim Verbindungsaufbau im GSM-Netz blinkt das Zeichen @; Kommunikationskosten entstehen für Sie erst, sobald dieses Zeichen aufhört zu blinken.

WAP-Funktion beenden

Zur Beendigung des Browsers und um eine eventuell noch bestehende WAP-Verbindung:

- die Taste  drücken
- oder
- in dem lokalen Menü, **Zurück** wählen und mit **OK** bestätigen.

Verbindung abbrechen

Der Verbindungsabbruch erfolgt über Druck auf ▼ und [Menü], dann über die Menüs **Erweitert** und

Trennen.

Das Zeichen @ verschwindet vom Display.

Nach einigen Augenblicken wird die Verbindung automatisch beendet, wenn Sie vergessen haben, die Verbindung zum Service zu trennen.

12. WAP-Funktion



57

Zu Ihrem Handy werden verschiedene Zubehörteile angeboten (je nach Modell):

- Zusatzakkus,
- Zusatzladegeräte,
- Adapter für den Zigarettenanzünder,
- Freisprecheinrichtung.

Achtung

Spezialstecker während des Gesprächs nicht in das Handy einstecken oder herausziehen.

13.Zubehör



13 Zubehör



58

Pflege

Reinigen Sie Ihr Handy mit einem weichen, fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch.

Akku

Wenn das Handy über längere Zeit nicht benutzt wird (mehrere Monate), kann es beim Anschließen des Ladegeräts vorkommen, daß das Gerät nicht funktioniert.

- In diesem Falle schalten Sie das Ladegerät ab und schalten Sie es für 1 Sekunde wieder an.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang wenn nötig mehrmals.

Wartungsmenü

Dieses Menü enthält die Informationen, die Sie bei besonderen Maßnahmen angeben müssen. Wenn nötig wird Ihnen mitgeteilt werden, wie Sie an diese Informationen gelangen.

Achtung

Bestimmte chemische Produkte greifen den Kunststoff an. Verwenden Sie keine Sprays, Spezialreiniger, korrodierende Stoffe, Lösungsmittel, Alkohol oder Waschmittel.

14. Pflege - Wartung

14. Pflege - Wartung



15. Empfehlungen

59

Die Benutzung Ihres Handys unterliegt bestimmten Sicherheitsvorschriften, die den Schutz des Benutzers und seiner Umgebung sicherstellen.



Das CE-Zeichen auf dem Gerät entspricht den Richtlinien 1999/5/EC - 89/336/CEE und 73/23/CEE.

Elektrische Sicherheit

Benutzen Sie nur die im Katalog des Herstellers empfohlenen Ladegeräte. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts könnte gefährlich sein und hat das Erlöschen der Garantie für Ihr Handy zur Folge.

Der Stecker für das Stromnetz muß leicht zugänglich sein.

Die Netzspannung muß den Angaben auf der Ladegerätplakette entsprechen.

Sicherheitsregeln im Flugzeug

Schalten Sie Ihr Handy aus, bevor Sie an Bord eines Flugzeugs gehen, um mögliche Störungen des Geräts und des Zellularfunknetzes zu vermeiden. Die Benutzung ist verboten, und die Nichteinhaltung der Sicherheitsvorschriften kann Strafverfolgung bzw. eine spätere Zugangssperre zu den Diensten des Zellularfunknetzes zur Folge haben.

15. Empfehlungen



60

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie Ihr Handy in der Nähe von Tankstellen möglichst aus.

Es gibt Bestimmungen, wonach die Benutzung von Funkgeräten in chemischen Fabriken, Kraftstofflagern und an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, verboten ist. Bitte halten Sie sich an diese Vorschriften.

Sicherheit im Straßenverkehr

Benutzen Sie Ihr Handy, außer in Notfällen, nicht während des Fahrens, wenn Sie es nicht mit einer KFZ-Freisprecheinrichtung ausgestattet haben, die Ihnen völlige Bewegungsfreiheit ermöglicht.

Damit Sie nicht vom Verkehrsgeschehen abgelenkt werden, halten Sie bitte an, um ein Gespräch zu führen. Bitte beachten Sie die geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Bei unzureichendem Schutz können bestimmte elektronische Vorrichtungen in Ihrem Fahrzeug auf die vom Handy ausgestrahlten Wellen reagieren.

Achtung

Bitte achten Sie darauf, daß sich kein Körperteil ständig in der Nähe der Antenne befindet, wenn es keine metallische Abschirmung gibt (z. B. Autodach, ...).

- Die Installation Ihres Handys als Autotelefon darf nur von Fachleuten ausgeführt werden.

Nicht-ionisierende Strahlung

- Am besten benutzen Sie Ihr Handy in senkrechter Stellung. Ihre persönliche Sicherheit ist so größer.

Medizinische Elektrogeräte

Ihr Handy ist ein Funksender, der medizinische Elektrogeräte, wie z. B. Hörhilfen, Herzschrittmacher, ... möglicherweise stören kann. Bitte lassen Sie sich von Ihrem Arzt oder dem Hersteller des medizinischen Geräts beraten.

- In Krankenhäusern muß Ihr Handy ausgeschaltet sein.

15. Empfehlungen



Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Versuchen Sie nicht, Ihr Handy zu öffnen und selbst zu reparieren. Der Hersteller haftet nicht für dabei ggf. entstehende Schäden.
- Jeder Eingriff durch eine nicht autorisierte Person führt zum Erlöschen der Garantie.
- Benutzen Sie Ihr Handy nicht in feuchter Umgebung (Badezimmer, Schwimmbad, u.s.w.). Schützen Sie es vor Wasserspritzern und sonstigen Flüssigkeiten.
- Setzen Sie Ihr Handy keinen extremen Temperaturen aus.
- Halten Sie Ihr Handy von kleinen Kindern entfernt (einige abnehmbare Teile können versehentlich verschluckt werden).
- Benutzen Sie Ihr Handy nur mit dem Originalzubehör. Die Nichteinhaltung dieser Regeln führt zum Erlöschen der Garantie.
- Die physikalisch-chemischen Prozesse in den Akkus machen eine Temperaturbegrenzung beim Schnellaufladen erforderlich. Ihr Handy schützt die Akkus automatisch gegen extreme Temperaturen.



61

- Ein Herausnehmen des Akkus kann zu einem Verlust der Zeitangabe führen.
- Es wird dringend davon abgeraten, Ihr Handy an das Ladegerät anzuschließen, wenn der Akku nicht eingelegt ist.
- Um das Risiko einer Entmagnetisierung zu verhindern wird empfohlen, elektronisches Material nicht langfristig in der Nähe des Handys aufzubewahren.

Achtung

Der Hersteller haftet nicht bei Nichteinhaltung der vorstehenden Empfehlungen oder bei unsachgemäßer Benutzung.

Anmerkung zum Herunterladen

Ihr Handy ermöglicht das Herunterladen von Klingeltönen, Symbolen und animierten Bildschirmschonern. Manche dieser Elemente können Daten enthalten, die Funktionsstörungen oder einen Datenverlust auf Ihrem Handy verursachen (beispielsweise durch einen Virus).

Sagem lehnt in diesem Zusammenhang jede Verantwortung bezüglich der folgenden Punkte ab: (1) Empfang von heruntergeladenen Daten oder Verlust von Daten, (2) Auswirkungen auf den Betrieb des Handys sowie (3) Schäden, die auf Grund des Empfangs der heruntergeladenen Daten oder durch den Verlust von Daten entstehen können. Im übrigen erinnert Sagem daran, dass ein Defekt, der durch den Empfang von heruntergeladenen Daten, die den von Sagem festgelegten Spezifikationen nicht entsprechen, entsteht, von der Garantie ausgeschlossen ist. Folglich gehen die Kosten für die Diagnose und Reparatur eines durch diese heruntergeladenen Daten defekten Handys zu Lasten des Kunden.

Die von SAGEM entwickelte Software ist exklusives Eigentum der SAGEM SA. In dieser Hinsicht ist es verboten Teile der Software oder die Software als solche zu verändern, zu übersetzen, aufzulösen oder zu zerlegen.

15. Empfehlungen



Antworten auf Ihre Fragen

Das Handy kann nicht eingeschaltet werden

- Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein.

Oder

- Schließen Sie Ihr Handy ca. 5 Minuten lang am Ladegerät an (prüfen Sie, daß dieses angeschlossen ist).

Keine Netzerkennung vorhanden

- Entfernen Sie die SIM-Karte. Prüfen Sie, daß keine Verunreinigungen am Einbauort der SIM-Karte vorhanden sind. Setzen Sie die SIM-Karte wieder ein und achten Sie darauf, daß sie bis zum Anschlag eingeschoben wird.

Die Anrufe an eine Mailbox oder einen Server können nicht durchgeführt werden

- Überprüfen Sie im Menü **Ruf- und Tastentöne/DTMF-Töne senden**, daß das Feld aktiviert ist.

Starten des Handys nicht möglich

- Laden Sie das Handy 15 Minuten lang auf, bevor Sie es starten.

62

Überprüfen Sie, ob das Symbol der Batterieladung auf dem Display abläuft:

Wenn ja: Aufladung korrekt

Wenn nein: Das Ladegerät herausziehen und wieder anschließen; dann erneut überprüfen, ob das Batteriesymbol auf dem Display abläuft. Wenn das Symbol noch immer nicht abläuft, das Herausziehen und Wiederanschließen des Ladegeräts mehrmals wiederholen.

Wenn die Batterieladung noch immer nicht richtig funktioniert, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

Wenn das Symbol der Batterieladung fest angezeigt wird, ist die Batterie aufgeladen.

Meldung STATUS AKKU UNBEKANNT

- Die Batterie wird vom Handy nicht erkannt. Überprüfen Sie, ob die Batterie richtig in das Handy eingelegt wurde.

Meldung AKKU SCHWACH

- Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Batterie zu schwach wird. Das Handy wird automatisch ausgeschaltet. Laden Sie das Handy wieder auf.

Antworten auf Ihre Fragen



63

Meldung SIM FEHLT

- Überprüfen Sie, ob die SIM-Karte vorhanden und richtig eingelegt ist.
- Führen Sie eine Sichtprüfung der SIM-Karte durch. Wenn die Karte beschädigt ist, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle des Netzbetreibers zur Überprüfung. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Meldung PIN FALSCH

- Fehler bei der Eingabe des PIN-Code.
Achtung: Nach drei Eingabefehlern wird die SIM-Karte gesperrt.

Meldung SIM GESPERRT

- Es sind drei falsche PIN-Codes eingegeben worden. Geben Sie Ihren PUK-Code ein, um die SIM-Karte freizugeben.

Wählen Sie:

****05*PUK*PIN*PIN#**

PUK: Von Ihrem Netzbetreiber angegebener PUK-Code (Personal Unblocking Key).
PIN: Ihr PIN-Code.

Nach 10 fruchtlosen Versuchen (oder 5 je nach SIM-Kartentyp) wird die SIM-Karte endgültig gesperrt. Sie müssen dann Ihren Netzbetreiber kontaktieren, um eine neue SIM-Karte zu erhalten.

Meldung SIM LOCKED

- Auf Anforderung des Netzbetreibers kann das Handy nur auf gewissen SIM-Kartentypen verwendet werden. Diese Meldung gibt an, dass die verwendete SIM-Karte nicht geeignet ist. Nehmen Sie die SIM-Karte heraus und starten Sie das Handy.
- Wenn die Meldung SIM fehlt angezeigt wird, überprüfen Sie die Kompatibilität der SIM-Karte beim Händler, der Ihnen das Handy verkauft hat. Sonst wenden Sie sich an den Kundendienst.

Die Handy-Anzeige scheint blockiert zu sein

- Drücken Sie auf eine Taste der Tastatur. Wenn nichts angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die SIM-Karte richtig eingelegt ist. Besteht der Fehler weiterhin, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Antworten auf Ihre Fragen



Keine Verbindungsherstellung

- Überprüfen Sie die Struktur der gerufenen Nummer.
- Überprüfen Sie, ob mindestens ein Feldstrich vorhanden ist. Wenn das Symbol 'R' ohne jeglichen Netzbetreibernamen angezeigt wird, sind nur Notrufe möglich.
- Überprüfen Sie, ob Ihr Rufguthaben bei Ihrem Netzbetreiber nicht aufgebraucht ist.
- Überprüfen Sie, ob die verwendete SIM-Karte den Dienst anbietet, den Sie verlangen, und ob ihre Gültigkeit nicht abgelaufen ist.
- Prüfen und deaktivieren Sie gegebenenfalls die Einschränkung der abgehenden Anrufe.
- Das Netz ist überlastet. Rufen Sie später nochmals an.
- Wenn die schlechte Verbindungsherstellung weiterhin anhält, wenden Sie sich bitte an die Hotline.

Kein Gesprächsempfang

- Versuchen Sie, eine Verbindung herzustellen, um zu überprüfen, ob das Handy und das Netz einsatzbereit sind.
- Prüfen und deaktivieren Sie die permanente Rufumleitung (das Symbol der permanenten

64

Rufumleitung wird angezeigt).

- Prüfen und deaktivieren Sie gegebenenfalls die Einschränkung der ankommenden Anrufe.
- Wenn der schlechte Gesprächsempfang weiterhin anhält, wenden Sie sich bitte an die Hotline.

Senden einer Nachricht nicht möglich

- Überprüfen Sie, ob die verwendete SIM-Karte diesen Dienst anbietet.
- Überprüfen Sie, ob der Nachrichtenserver richtig programmiert ist.
- Versuchen Sie, eine Verbindung herzustellen, um zu überprüfen, ob das Handy und das Netz einsatzbereit sind.
- Wiederholen Sie das Senden der Nachricht später.

Kein Sprachmittlungsdienst

- Überprüfen Sie, ob die verwendete SIM-Karte diesen Dienst anbietet.
- Programmieren Sie die Umleitung zum Sprachmittlungsdienst, indem Sie die vom

Antworten auf Ihre Fragen

251127972



ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

***SAGEM* SA**

MOBILE PHONES DIVISION

Le Ponant de Paris - 27, rue Leblanc - 75512 PARIS CEDEX 15 - FRANCE
Public Limited Company with an Executive Board and a Supervisory Board
with capital of € 36,235,876 - 562 082 909 RCS PARIS